

[51283]



Unter der Presse befinden sich und erscheinen noch vor Weihnachten:

Die Waffen nieder.

Eine Lebensgeschichte von
Bertha von Suttner.

Neunte unveränderte Auflage.

Zwei Bände.

Eleg. brosch. 6 M ord.; in zwei Originalbänden 8 M.

In Rechnung 25%, bar 30% u. 13/12

Friedrich Bodenstedt schrieb bei Erscheinen dieses epochemachenden Buches: „Das herrliche Werk wird, ich bin überzeugt, ein Standard-Work werden. Seit Frau von Staël haben wir keine so mächtige weibliche Feder aufzuweisen.“

In ähnlichem Sinne haben sich die größten Dichter und Denker über „Die Waffen nieder“ ausgesprochen.

So schreibt P. A. Hofegger in seinem soeben erschienenen Buche „Allerlei Menschliches“ Seite 127 u. 128: „Hier hat einmal eine Deutsche Frau ein Buch geschrieben, wie es männlicher und kerniger, idealer und praktischer nicht sein könnte. Erzählt wird die Geschichte einer aristokratischen Familie, welche die Kriegsjahre 1859, 1864, 1866 u. 1870–71 mitgemacht hat. Schon die Schicksale für sich sind interessant, dazu kommt die Schilderung hoher und höchster Kreise, von Charakteren, die überaus treffend gezeichnet sind. Das Buch ist von einer Frau aus der österreichischen Aristokratie verfaßt um so merkwürdiger, daß es ein Volksbuch im schönsten Sinne des Wortes ist.“

Eva Siebeck.

Roman von Bertha von Suttner.

Eleg. brosch. 5 M; in Originalband 6 M.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3 % u. 7/6.

Die erste zweitausend Exemplare starke Auflage erschien im Mai d. J. Dieselbe ist nahezu vergriffen; ich konnte daher in letzter Zeit nur fest liefern. Nach Erscheinen der neuen Auflage stehen wieder Exemplare à cond. zu Diensten. Ebenso liefere ich „Die Waffen nieder“ an meine geehrten Geschäftsfreunde à cond., soweit der Vorrat reicht.

Die Tiefinnersten.

Roman von Bertha von Suttner.

Eleg. brosch. 5 M; in Originalband 6 M.

In Rechnung 25%, bar 33 1/3 % u. 7/6.

„Die Tiefinnersten“ kann ich vorläufig nur noch fest und bar liefern, da schon auf mein Cirkular hin fast die ganze Auflage bestellt worden ist.

Gebundene Exemplare der Suttner'schen Werke führen auch alle Bar-Sortimente. Auf vielfache Anfragen teile ich mit, daß ich vorzüglich gelungene Kabinett-Porträts von Baronin Bertha von Suttner à 1. M 25 & bar liefere.

Hochachtungsvoll

Dresden, 10. Dezember 1892.

G. Pierion's Verlag.



Verlag von Artur Seemann in Leipzig.

[51277]



Von

Heinemann,

Goethes Mutter

erscheint am

15. Dezember

die vierte Auflage.



Der Bilderschmuck ist abermals vermehrt. Ich ersuche um umgehende Bestellung. Gebundene Exemplare nur fest und bar!

Es giebt kein besseres Buch für Frauen und Jungfrauen!

Von der Kritik und im Publikum wurde das Werk glänzend aufgenommen.



Broschiert 6 M 50 & ord.;

gebunden in Leinwand 8 M ord.;

gebunden in Halbfranz 9 M ord.

München
Leipzig, den 10. Dezember 1892.

[51260]

Ende Dezember dieses Jahres erscheint:

Die vierte, unter Berücksichtigung der neuen Handelsverträge gänzlich umgearbeitete Auflage von:

Die Zölle und Steuern

sowie die vertragsmäßigen auswärtigen Beziehungen des Deutschen Reichs.

Von

O. Frhr. von Aufseß,

fgl. bahr. Oberregierungsrath u. kaiserl. Bevollmächtigter für Zölle u. Steuern.

Sämtliche Bestellungen auf diese neue Auflage sind vorgemerkt u. finden nach erfolgter Drucklegung sofort Erledigung.

Achtungsvoll

G. Hirth's Verlag.

[51111] In wenigen Tagen wird der Druck der XV. Auflage von

Ingenieurs Taschenbuch

beendet sein und sind wir dann in der Lage auch Einbanddecken in ganz Leder zu 2 Bdn.

3 M 50 & ord., 3 M 15 & netto

Einbanddecken in Leinwand zu 2 Bdn.

1 M 50 & ord., 1 M 25 & netto

liefern zu können; Bestellungen auf dieselben bitten gef. zu wiederholen.

Wir bemerken nochmals, daß bei dem starken Umfange der XV. Auflage das Werk in einem Bande nicht ausgegeben wird.

Berlin, 10. Dezember 1892.

Wilhelm Ernst & Sohn.

[51280] Nach Weihnachten erscheint in meinem Kommissions-Verlage:

„Frauenheil“

Illustrirte Zeitschrift

für Gesundheits-, Schönheits- u. Krankenpflege, Erziehung und Unterricht, Mode u. Handarbeit, Haus u. Familie.

Chef-Redacteur:

Director Eckhoff, München.

Preis pro Quartal 1 M; bar mit 33 1/3 % und 11/10.

Diese erste und einzige Frauenzeitung Süddeutschlands erscheint in jährl. 26 Nummern. Ihr Inhalt umfaßt alle Angelegenheiten der Damenwelt, sie ist daher zum

Massenvertrieb

geeignet, da alle Stände Interessenten sind. Probenummern stehen gratis zu Diensten und bitte ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 10. Dezember 1892.

Staegmeyr'sche Verlagshandlung
Ant. Carl Staegmeyr.